

ANFRAGE Stadtrat Eduardo Mossuto (FW) Stadtrat Jürgen Wenzel (FW) vom 26.05.2011	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	25. Plenarsitzung Gemeinderat 28.06.2011 778 31 öffentlich
Entflechtung der Kreuzung Fiducia-/Wachhausstraße		

- A. Ist der planenden Verwaltung die unhaltbare Abbiegersituation und die dadurch bedingte Blockade der Killisfeldstraße/Fiduciastr. an der Kreuzung Wachhausstr., an der Einfahrt zum Gewerbegebiet Killisfeld, bekannt?
- B. Ist der Verwaltung bekannt, dass hier eine Aufweitung zur Unterbringung von Abbiegerspuren auf städtischem Grund und Boden des straßenbegleitenden Verkehrsgrüns möglich ist?
- C. Ist eine solche Maßnahme auf der Liste der zu behebenden Problemfälle durch das Tiefbauamt oder wird sie dort aufgenommen?
- D. Wann wäre gegebenenfalls mit einer Realisierung zu rechnen?

Sachverhalt/Begründung:

Eine prosperierende Ökologie, die wir Freie Wähler für Karlsruhe verfolgen, ist die Partnerin einer umweltgerechten Ökonomie. Diese wird von Industrie und Gewerbebetrieben gestaltet, die durch ihre Steuern uns erlauben, in allen Bereichen des Gemeinwesens das Angebot für ein lebenswertes Karlsruhe zu konkretisieren.

Diese Gewerbesteuerzahler haben aber auch das berechtigte Interesse, gute technische und stadtplanerische Bedingungen aus dem Aufgabenbereich der Stadt zu erhalten, damit der Kreislauf von Ökonomie und Ökologie nicht zum Erliegen kommt.

So auch im Bereich des Gewerbegebiets Durlach-Aue-Killisfeld, das viele Gewerbebetrieben wie Wertheimer oder Fiducia und ihren Mitarbeitern gute Arbeitsmöglichkeiten durch die Stadtnähe bietet.

Die Logistik dieser Betriebe wird allerdings durch die Verkehrsbedingungen an der Kreuzung Fiduciastr./Wachhausstr. getrübt. Die lediglich 2-spurige Killisfeldstr./Fiduciastr., als direkte Anbindung an die Südtangente, ist laufend dadurch blockiert, dass sie an dieser ampelgeregelten Kreuzung keine Abbiegerspuren in die Wachhausstr. aufweist, obwohl die vorhandenen städtischen straßenbegleitenden Streifen hierfür geeignet wären.

unterzeichnet von:

Eduardo Mossuto

Jürgen Wenzel

Hauptamt - Ratsangelegenheiten

10. Juni 2011